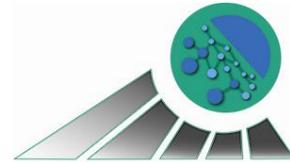




UNIVERSITÄT  
BAYREUTH

Universität Bayreuth • 95440 Bayreuth

---



LEHRSTUHL

für Strategisches Management und Organisation

**Prof. Dr. Ricarda Bouncken**

Postanschrift:  
Universität Bayreuth  
95440 Bayreuth

Besucheradresse:  
Prieserstr. 2  
95447 Bayreuth

Telefon: 0921 / 55 -4840/Telefax: -42

Internet: <http://www.bwlvi.uni-bayreuth.de/>

## **Fallstudienseminar “*Strategisches Kooperationsmanagement im KI-Sektor: KI-Dienstleistungen und strategische Allianzen im digitalen Zeitalter*”**

Bachelor (3 CP) / Master (6 CP)

Prof. Dr. Ricarda Bouncken  
zus. mit Laura Dlugosch, M.Sc.

### **Zielsetzung:**

Ziel des Seminars ist es, dass die Studierenden die dynamischen Entwicklungen im Bereich der Künstlichen Intelligenz (KI) und deren Einfluss auf Geschäftsmodelle und Kooperationsstrategien zwischen Start-Ups und etablierten Unternehmen verstehen und aktuelle Entwicklungen widerspiegeln. Die Studierenden sollen:

- Ein fundiertes Verständnis für die Rolle der KI in der Transformation von Dienstleistungen entwickeln und die Vielfalt der KI-Dienstleistungsangebote erkunden.
- Die theoretischen und praktischen Aspekte des Kooperationsmanagements im Kontext von KI verstehen und analysieren, wie solche Partnerschaften zur Innovation, neuen Geschäftsmodellen und Dienstleistungen beitragen können.
- Durch Literatur- und Sekundärdatenrecherche die Grundlagen und aktuellen Trends im Bereich KI und Kooperationsmanagement erfassen und die gewonnenen Erkenntnisse in Form von Postern visuell sowie Konzeptpapier aufbereiten.
- Eine Fallstudie zu einem spezifischen Thema im Bereich KI-Dienstleistungen / Kooperationsmanagement durchführen. Hierbei sollen die Studierenden kritisch die Chancen und Herausforderungen für Unternehmen beleuchten, die durch KI-getriebene Dienstleistungen und Kooperationen entstehen.

Interviews mit Branchenvertretern sind verpflichtend. Die Ergebnisse dieser Analysen werden sowohl in schriftlicher Form als auch in kreativ gestalteten Postern präsentiert, die die Hauptergebnisse und Empfehlungen zusammenfassen. Ziel ist es, durch diese vielschichtige Herangehensweise ein tiefes Verständnis für die Potenziale und Herausforderungen von KI in der modernen Wirtschaftswelt zu entwickeln, neue Ideen für Entwicklungen, Geschäftsmodellen und Start-Ups herauszubringen.

## Hintergrund

Im Kontext des Seminars steht die synergetische Verknüpfung zwischen künstlicher Intelligenz (KI) neuen Geschäftsmodellen und deren Ermöglichung in strategischen Unternehmenskooperationen im Fokus. Die rapide Entwicklung von KI-Technologien hat nicht nur die Art und Weise, wie Dienstleistungen konzipiert und erbracht werden, grundlegend verändert, sondern bietet auch neue Möglichkeiten für Unternehmen, sich durch innovative Geschäftsmodelle von der Konkurrenz abzuheben. Diese Dynamik eröffnet ein breites Spektrum an Kooperationsmöglichkeiten zwischen Start-Ups, die oft als Pioniere in der KI-Entwicklung gelten, und etablierten Unternehmen, die über die notwendigen Ressourcen und Marktzugänge verfügen. Solche Kooperationen können entscheidend dazu beitragen, die Implementierung und Skalierung von KI-Lösungen zu beschleunigen, was wiederum die Wettbewerbsfähigkeit und Innovationskraft beider Partner stärkt. Vor diesem Hintergrund zielt das Seminar darauf ab, den Studierenden ein tiefgreifendes Verständnis für die Potenziale und Herausforderungen solcher strategischen Partnerschaften zu vermitteln und sie dazu zu befähigen, kreative und nachhaltige Kooperationsmodelle zu entwickeln.

## Fragestellungen

- Welche Arten von KI und insofern KI-Dienstleistungen, Geschäftsmodellen und Anbietern gibt es? Wie transformiert KI die Dienstleistungsbranche? Inwiefern unterscheiden sich KI-gestützte Dienstleistungen von traditionellen Dienstleistungen in Bezug auf Personalisierung und Effizienz? Wo gibt es bisher Lösungen und wo weitere Potentiale?
- Was sind die Schlüsselemente erfolgreicher Kooperationen zwischen Start-Ups und etablierten Unternehmen im KI-Sektor? Wie können Unternehmen durch strategische Partnerschaften im KI-Bereich Innovations- und Wettbewerbsvorteile erzielen?

## Ablauf

Im Rahmen des Seminars werden die Studierenden, je nach Teilnehmerzahl, in Zwei- oder Dreier-Teams eingeteilt. Die Teambildung kann eigenständig erfolgen. Jedes Team ist dazu aufgefordert, selbstständig Unternehmen auszuwählen, die innovative KI-gesteuerte Dienstleistungen anbieten, anfragen oder durch strategische Kooperationen im KI-Sektor hervorstechen. Ziel ist es, ein detailliertes Profil dieser Unternehmen zu erstellen, das die genutzten KI-Technologien, deren Einfluss auf das Dienstleistungsangebot, sowie die Art und Weise, wie diese Technologien die Arbeitsorganisation und die Wertschöpfungsprozesse innerhalb der Unternehmen transformieren, umfasst. Dabei soll ein besonderer Fokus auf die Analyse der Kooperationsstrategien zwischen Start-Ups und etablierten Unternehmen gelegt werden, um zu verstehen, wie diese Partnerschaften zur Innovation und Verbesserung von KI-Dienstleistungen beitragen. Es wird erwartet, dass die Teams ihre Erkenntnisse durch qualitativ-empirisches Arbeiten gewinnen, wobei eine gründliche Literaturrecherche und die Analyse von Sekundärdaten als Grundlage dienen.

- Die Studierenden stellen ihre Ergebnisse in kurzen Präsentationen von ca. 10 min vor.
- Abschließend erstellt jede Gruppe ein 7-seitiges Konzeptpapier, indem die Ergebnisse des Seminars schriftlich dargestellt werden.
- Die Kommunikation (Raum und Uhrzeit) erfolgt über die elearning Gruppe.

## Bewertung

Das Konzeptpapier zählt zu 2/3 und die Posterpräsentationen zu 1/3 in die Endnote.

## Anmeldung

Interessierte Studierende können sich bis nach der ersten Besprechung über CampusOnline bzw. CM-Life verbindlich für das Fallstudienseminar anmelden.

**Elearning: Kurs SoSe 24:**

<https://elearning.uni-bayreuth.de/course/view.php?id=40823>

**Anrechnung**

Das Fallstudienseminar kann im **Bachelor** als Fallstudien BWL (C-4) eingebracht werden.

Im **Master** kann das Fallstudienseminar als „Ausgewählte Aspekte des strategischen Managements und der Organisation (V6-4)“ in der kleinen Vertiefung strategisches Management sowie der großen Vertiefung Management angerechnet werden. Weiterhin ist eine Anrechnung im Ergänzungsbereich möglich.

**Weitere Hinweise**

Die Veranstaltung findet im Sommersemester 2024 in Präsenz statt.